

Burkhard Meißner | Stefan Bayer [Hrsg.]

See, Land, Geld und Waffen

Studien zur Strategie



Nomos

GIDS

GERMAN INSTITUTE
FOR DEFENCE AND
STRATEGIC STUDIES

GIDS Analysis

edited by | herausgegeben von

Stefan Bayer
Burkhard Meißner
Matthias Rogg
Gary Schaal
Jörn Thießen

Volume 7 | Band 7

Burkhard Meißner | Stefan Bayer [Hrsg.]

See, Land, Geld und Waffen

Studien zur Strategie



Nomos

GIDS

GERMAN INSTITUTE
FOR DEFENCE AND
STRATEGIC STUDIES

Lektorat und Satz: Jessica Dreschert, GIDS

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind deren Autoren verantwortlich; die Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung offizieller oder staatlicher Einrichtungen wieder.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-8347-2 (Print)

ISBN 978-3-7489-2733-4 (ePDF)



Onlineversion
Nomos eLibrary

1. Auflage 2021

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2021. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhalt

Burkhard Meißner

Einleitung	1
-------------------------	---

Pierre-Louis Josselin

Die Aktualisierbarkeit von Mahan: Ist die Theorie der <i>Sea Power</i> stets gültig?	7
---	---

1 Einleitung	7
2 Alfred Mahans Theorie von <i>Sea Power</i>	8
2.1 Geschichtlicher Überblick	8
2.2 Grundlagen der Theorie Mahans	10
2.3 Kritik an Mahan	14
3 Methodik	19
3.1 Rahmen der Studie: Operationen zur Bekämpfung der Piraterie vor Somalia	20
3.2 Auswahl der Nationen	22
3.3 Verwendete Angaben	25
4 Praktische Untersuchung am Beispiel der Bekämpfung der Piraterie vor Somalia	27
4.1 Einteilung der Seemächte nach Kategorien nach Mahan	27
4.2 Analyse der Nutzung von Seemacht gemäß Mahan	45
5 Schlussfolgerungen und Entwicklung	65
5.1 Ist die Theorie noch immer gültig?	65
5.2 Perspektiven und Entwicklung	67
Literaturverzeichnis	69
Anlagen	75

Jens Wegener

**Internationale Politik, Kolonien und
Militär im Werk Jeremy Benthams 91**

Jan Dinand

**Analyse der Auswirkungen der Finanz-
und Staatsschuldenkrise auf die Streitkräfte
in Europa 111**

1 Einleitung.....	111
1.1 Problemstellung und Forschungsfrage.....	111
1.2 Stand der Forschung.....	114
1.3 Relevanz der Arbeit – Korrelation zwischen Staatsverschuldung und Verteidigungsausgaben	115
2 Europas Dilemma – die Ausgangslage.....	117
2.1 Megatrends und gemeinsame Herausforderungen der europäischen Gesellschaften	117
2.2 Politische Prioritätenverschiebung als Lösungsansatz?.....	121
2.3 Ausgangslage europäischer Kernländer und der europäischen Wirtschaftszone.....	123
3 Modell zur Schuldentragfähigkeitsberechnung.....	136
3.1 Modellierung der Schuldentragfähigkeitsberechnung	136
3.2 Parameter der Modellierung.....	143
3.3 Vor- und Nachteile der Modellierung sowie Unterschiede zum DOMAR-Modell	145
4 Zinsrisiko, Wiederherstellung der Schuldentragfähigkeit und finanzielle Ausstattung der Streitkräfte	147
4.1 Zinsrisiko – Ende der historisch niedrigen Zinsen?	147
4.2 Schuldentragfähigkeitsberechnung und Ableitungen für die finanzielle Ausstattung der Streitkräfte	152
5 Fazit und Ausblick.....	166

5.1 Schuldentragfähigkeit und Verteidigungsausgaben im Zielkonflikt.....	166
5.2 Die Bedrohungsperzeption als Lösung des Zielkonflikts.....	167
5.3 Auswirkungen auf die sicherheitspolitische Handlungsfähigkeit Europas – nationale Souveränitätsbestrebungen als Nukleus.....	168
5.4 Ausblick.....	169
Literaturverzeichnis.....	170
Anhang.....	175

Christopher W. Herz

Strategische Auswirkungen

taktischer Nuklearwaffen 189

1 Einleitung.....	189
2 Potentielles Szenario für das Baltikum.....	192
3 Theoretische Grundlagen.....	197
3.1 Begriffsbestimmungen.....	197
3.2 Herman Kahns Theorie von der Eskalation.....	208
3.3 Die Theorie der Eskalationsleiter.....	217
3.4 Fazit für eine Eskalationsleiter im 21. Jahrhundert.....	221
4 Technische Aspekte taktischer Nuklearwaffen.....	228
4.1 Technische Kategorisierung taktischer Nuklearwaffen.....	228
4.2 Wirkung taktischer Nuklearwaffen.....	229
4.3 Fazit – Technische Aspekte und die nukleare Schwelle.....	235
5 Taktische Nuklearwaffen im historischen Kontext.....	236
5.1 Entwicklung der Strategie der NATO.....	237
5.2 Entwicklung der Strategie Russlands.....	240
5.3 Taktisches nukleares Kräfteredispositiv der NATO im Kalten Krieg.....	242
5.4 Abrüstung taktischer Nuklearwaffen 1990 bis 2014.....	244
5.5 Taktisches nukleares Kräfteredispositiv der NATO.....	247
5.6 Fazit: Renaissance der taktischen Nuklearwaffen.....	248

VIII – Inhalt

6	Politische und strategische Aspekte taktischer Nuklearwaffen	251
6.1	<i>Limited Nuclear War</i>	251
6.2	<i>De-escalation Strike</i>	253
6.3	Das nukleare Tabu	255
6.4	Fazit: Das strategisches Gleichgewicht in Europa	260
7	Modellierung einer Eskalationsleiter	262
7.1	Aktuelle Anwendung der Methode	262
7.2	Erläuterungen zur Eskalationsleiter	262
8	Folgerungen für die neue Bündnisverteidigung unter Berücksichtigung taktischer Nuklearwaffen	268
9	Ausblick	275
	Literaturverzeichnis	276
	Anhang	281
	Anlagen	303

Stefan A. Pfister

	Strategische Kriterien	
	militärischer Interventionen	311
1	Einleitung	311
2	Strategiebegriff und theoretische Bestimmung der Kriterien	317
2.1	Geopolitische und strategische Rolle von Interventionen	317
2.2	Strategische Erfolgsbedingungen militärischer Interventionen	320
2.3	Notwendigkeit zur Legitimierung militärischer Mittel	323
2.4	Lokales und regionales Umfeld einer militärischen Intervention	329
2.5	Allgemeine Auswirkungen auf nachfolgende Interventionen	334
2.6	Zwischenfazit	339
3	Einhaltung der Kriterien im Zuge jüngster Interventionen	343
3.1	Kriterien bezüglich der internationalen Ordnung	343

3.2 Kriterien bezüglich der Intervenierenden.....	353
3.3 Kriterien bezüglich des lokalen und regionalen Umfeldes der Intervention.....	360
4 Anwendung der Kriterien auf das westliche Vorgehen in Syrien.....	367
4.1 Einordnung des westlichen Vorgehens im Syrienkonflikt	367
4.2 Folgen für das internationale System.....	369
4.3 Folgen für die westliche Welt	373
4.4 Folgen für Syrien und den Nahen Osten	377
5 Schlussbetrachtungen	383
Literaturverzeichnis.....	390

